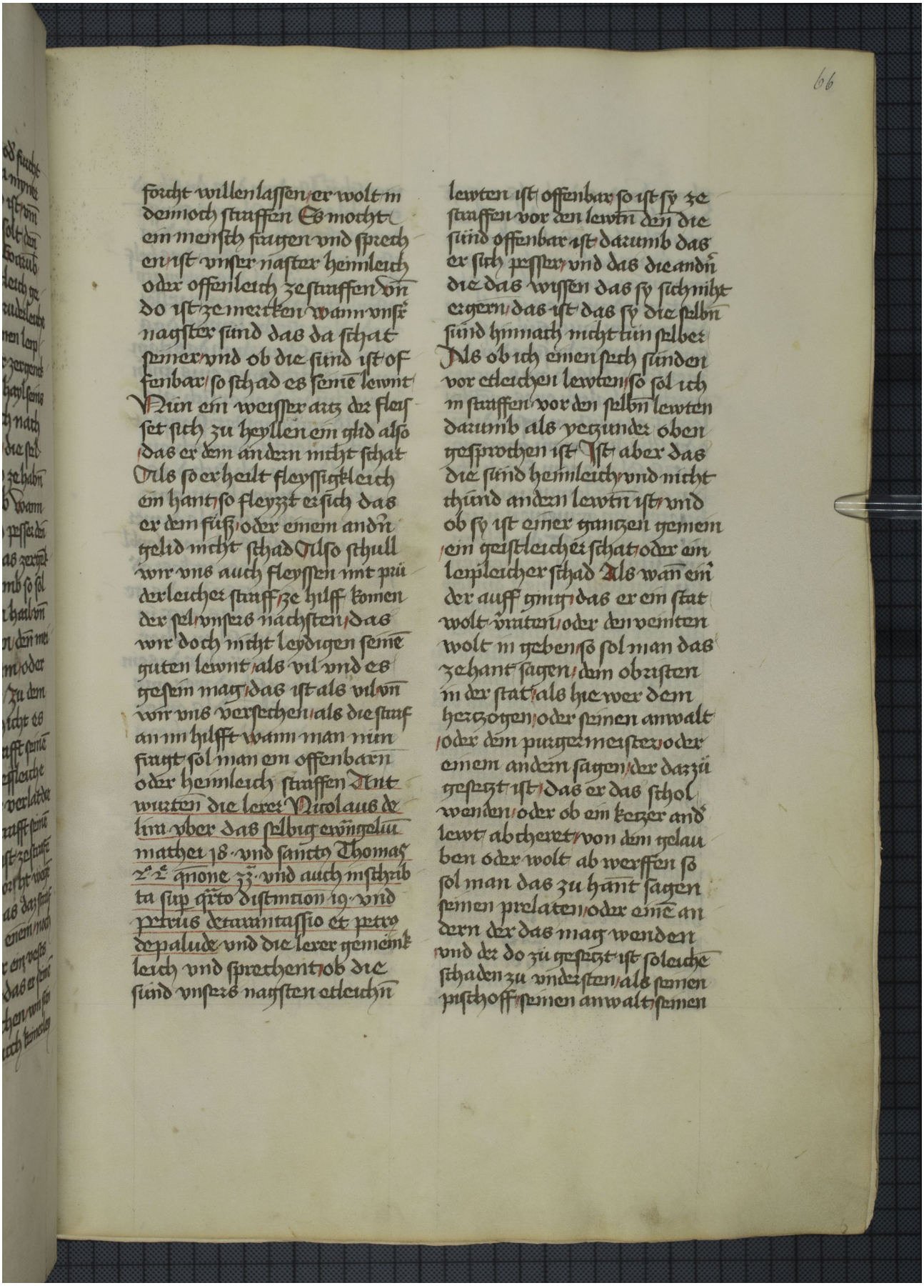
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



forcht willen lassen / er wolt in
dennoch straffen Es mocht
ein mensch fragen vnd sprech
en / ist vnser naster heimleich
oder offenleich ze straffen vn̄
do ist ze mercken wann vnsr̄
nagster sünd das da schat
seiner / vnd ob die sünd ist of
fenbar / so schad es seine lewnt
Nun ein weisser artz der fleis
set sich zu heyllen ein glid also
das er dem andern nicht schat
Als so er heilt fleyssigkleich
ein hant / so fleyzzt er sich das
er dem füß / oder einem andn̄
gelid nicht schad Also schull
wir vns auch fleyssen mit prü
derleicher straff / ze hilff komen
der sel / vnsers nachsten / das
wir doch nicht leydigen seine
guten lewnt / als vil vnd es
gesein mag / das ist als vil vn̄
wir vns versechen / als die straf
an im hilfft wann man nun
fragt sol man ein offenbarn
oder heimleich straffen Ant
wurten die lerer Nicolaus de
lira vber das selbig ewangeliu
mathei 18 · vnd sanctus Thomas
2a 2e q̄none 33 · vnd auch in schrib
ta sup q̄rto distinction 19 · vnd
petrus de tarantassio et petrus
de palude vnd die lerer gemeink
leich vnd sprechent / ob die
sünd vnsers nagsten etleichn̄

lewten ist offenbar / so ist sy ze
straffen vor den lewtn̄ den die
sünd offenbar ist / darumb das
er sich pesser / vnd das die andn̄
die das wissen das sy sich niht
ergern / das ist das sy die selbn̄
sünd hinnach nicht tün selber
Als ob ich einen sech sünden
vor etleichen lewten / so sol ich
in straffen vor den selbn̄ lewten
darumb als yetzunder oben
gesprochen ist Ist aber das
die sünd heimleich / vnd nicht
thünd andern lewtn̄ ist / vnd
ob sy ist einer gantzen gemein
ein geistleicher schat / oder ein
leipleicher schad Als wan̄ ein
der auff ging / das er ein stat
wolt v̄raten / oder den veinten
wolt in geben / so sol man das
ze hant sagen / dem obristen
in der stat / als hie wer dem
hertzogen / oder seinen anwalt
oder dem purgermeister / oder
einem andern sagen / der dazzü
gesetzt ist / das er das schol
wenden / oder ob ein ketzer andr̄
lewt abcheret / von dem gelau
ben oder wolt ab werffen so
sol man das zu hant sagen
seinen prelaten / oder eine an
dern der das mag wenden
vnd der do zu gesetzt ist soleiche
schaden zu vndersten / als seinen
pischoff / seinen anwalt / seinen